

W 134
~~134~~

Zur Geschichte und Litteratur

des

Urchristentums.

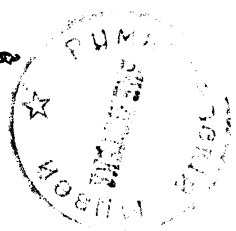
W 472
14

Von

Friedrich Spitta.

Dritter Band, erste Hälfte:

Untersuchungen über den Brief des Paulus an die Römer.



Göttingen

Vandenhoeck und Ruprecht

1901.

A

Herrn Professor D. Karl Budde

in Marburg,

dem langjährigen Kollegen in Bonn und Strassburg,
dem anregenden und allezeit hilfsbereiten Mitarbeiter,
dem treuen, selbstlosen Freunde

widmet diese Schrift
als ein geringes Zeichen seiner Liebe und Dankbarkeit

F. Spitta.

Vorwort.

Erst jetzt ist es mir möglich geworden, den längst in Aussicht gestellten dritten Band meiner Studien über das Urchristentum zu veröffentlichen, und zwar nur zur Hälfte. Seit Herausgabe des zweiten im Jahre 1896 bin ich in solchem Masse von Arbeiten auf anderen Gebieten in Anspruch genommen gewesen, dass ich das Opfer bringen musste, mehrere halbvollendete Studien neutestamentlichen Inhalts liegen zu lassen bis auf ruhigere Tage. Ich hoffe bestimmt, dass ich von jetzt an in schnellerem Tempo vorgehen kann.

Bei der Korrektur der folgenden Bogen hat Herr Pfarrer Carl Fuchs in Lohr i. Els., der wissenschaftlichen Welt bekannt durch seine Mitarbeit an der Herausgabe der Apokryphen und Pseudepigraphen des Alten Testaments von Kautzsch, mir die wertvollsten Dienste geleistet, wofür ich ihm auch an dieser Stelle herzlich danke.

Strassburg i. E., im September 1901.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Eingang	3
Erster Abschnitt: Die Komposition des Römerbriefes	4—62
1. Einleitung	4 f.
2. Der Schluss des Briefes	6—29
3. Der Anschluss von c. 15 an c. 14	29—46
4. Der Anschluss von c. 12 an c. 11	46—55
5. Der Zusammenhang von c. 1—11	55—58
6. Resultate	59—62
Zweiter Abschnitt: Der kleinere Brief	62—117
1. Die Adresse des Briefes	62—80
2. Die Zeit der Abfassung	80—100
3. Anlass und Zweck des Briefes	101—117
Dritter Abschnitt: Der grössere Brief	117—193
1. Einleitung	117—118
2. Die Leser des Briefes als Heidenchristen	119—124
3. Die Leser des Briefes als Judenchristen	124—151
4. Zusammenfassung des Problems betreffs der Leser des Briefes	152—155
5. Der Zweck des Briefes	155—158
6. Die Lösung des Problems	159—163
7. Das im Briefe verwendete ältere Schriftstück	163—180
8. Die Verarbeitung der Schrift an die Judenchristen zum Römerbriefe	180—188
9. Schluss	188—193

Untersuchungen über den Brief des Paulus an die Römer.